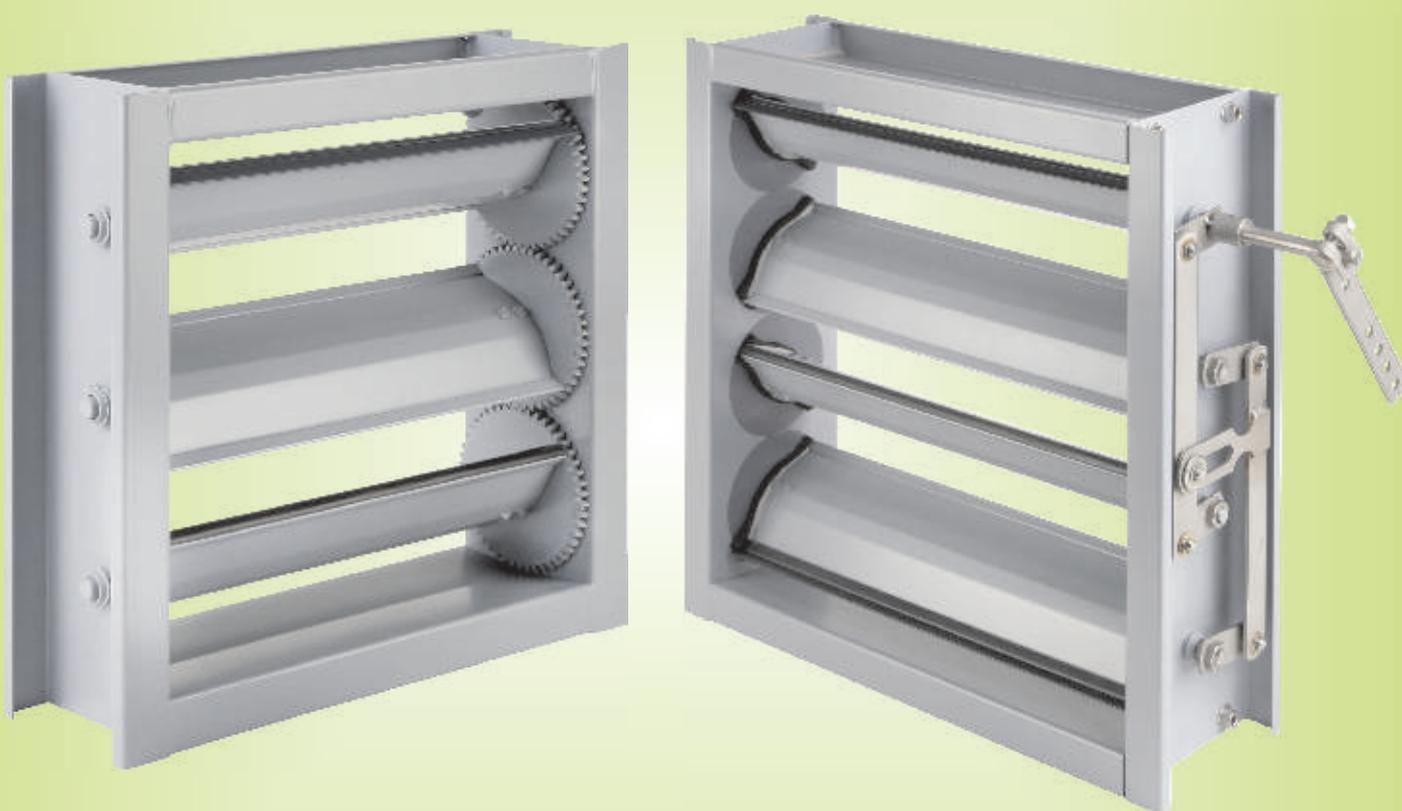


Jalousieklappen- Programm



Einbauvorschriften

Betriebs- und Wartungsanleitung



Aerotechnik E. Siegwart GmbH
Untere Hofwiesen • D-66299 Friedrichsthal
☎ +49 (0) 6897/859-0 • 📠 +49 (0) 6897/859-150
www.aerotechnik.de • info@aerotechnik.de

Jalousieklappen

Einbauvorschriften, Betriebs- und Wartungsanleitung für Jalousieklappen

1. Transporte und Lagerung

Während der Transporte dürfen die Klappen nicht an den Lamellen angehoben werden. Eine Beschädigung durch Verbiegen könnte die Folge sein. Ebenso dürfen die Klappen nicht als „Leiter“ benützt werden. Jalousieklappen sollten nicht mit senkrecht stehenden Lamellen transportiert und gelagert werden.

2. Betätigen der Jalousieklappe

Die Betätigung darf nur über die dafür vorgesehene Antriebswelle erfolgen. Eine Betätigung durch Drehen an den Lamellen ist nicht zulässig. Die Antriebswellen haben einen Durchmesser von 12 mm oder eine formschlüssige Ausführung von SW 9 mm.

3. Montage der Jalousieklappen

Die Montage der Jalousieklappen zwischen Kanälen, an der Wand oder in einem Gerät (Klima-, Lüftungsgeräte) hat verzugsfrei ohne Spannungen, plan und ohne Winkelfehler zu erfolgen. Die Jalousieklappen müssen mit Lamellen in horizontaler Lage und in geschlossenem Zustand eingebaut werden.

4. Wartung

Je nach Verschmutzungsgrad des Mediums hat von Zeit zu Zeit eine trockene Reinigung zu erfolgen. Wichtig: Die Klappen nicht mit Reinigungsmitteln reinigen, da dann die Dichtungen beschädigt werden!

Außerdem sind die Klappen je nach den anlagenspezifischen Bedingungen periodisch zu betätigen. Dadurch wird ein Zusammenkleben der Lamellendichtungen im geschlossenen Zustand verhindert.

5. Unfallgefahren

Bitte nicht zwischen die Lamellen greifen. Jalousieklappen dürfen nicht an den Lamellen angehoben werden.

Verletzungsgefahr besteht an den Schnittkanten, und je nach Ausführung, an den Zahnrädern und dem Gestänge.

Best.-Nr.: 250 - 257

Jalousieklappen



Einbauvorschriften, Zusatz-Atex 94/9 EG

Bei temperaturbelasteten Klappen sind die Sicherheitsabstände zu Zündtemperaturen nach EN13463 vom Betreiber zu beachten.

Die Temperaturen sämtlicher Oberflächen, die mit Staubwolken in Berührung kommen dürfen 2/3 der Mindestzündtemperatur der betreffenden Staubwolke nicht überschreiten.

Die Jalousieklappe muß in den Potentialausgleich der Luftleitung mit einbezogen werden.

Die Schließzeit der Klappe darf 3 Sek. nicht unterschreiten.

Rostige Anbauteile bzw. Einsatz von angerosteten Werkzeugen sind sicher zu vermeiden.

Bei Gefahr von Rostpartikel oder rostigen Eisenteilen im Luftstrom sind diese durch geeignete Filter sicher auszuschließen.

Bei der Montage und Demontage ist darauf zu achten, daß keine Werkzeuge oder sonstige Materialien in die Lüftung gelangen.

Antriebe müssen gemäß der Umgebungszone des Antriebs gewählt werden.

Die Jalousieklappe ist periodisch zu reinigen, sodaß keine Staubschichten zustande kommen.

Beim Reinigen ist darauf zu achten, daß kein Staub aufgewirbelt wird.